

BUCH-  
VERNISSAGE



© Karin Salathé

# ANICIA KOHLER

## «WENN DER BERG KOMMT»



Anicia Kohler reist durch die Schweiz und gibt den Menschen in den Bergdörfern eine Stimme. Ihre Geschichten sind geprägt von Verlust und Schmerz, aber auch von Liebe und Gemeinschaft.

*Musikalisch umrahmt wird der Abend von Monika Peter Salzgeber und Tobias Salzgeber aus Raron (VS).*

**FREITAG, 25. SEPTEMBER 2026, 19.30 UHR**

ZAP\* Brig, Furkastrasse 3, Türöffnung 19 Uhr, Eintritt frei

**Gratis-Tickets können online unter dem unten abgebildeten QR-Code oder an der Kasse reserviert werden.**

### TICKETS



ZAP\* Brig  
Furkastrasse 3, 3900 Brig  
zap.ch

ZAP\*

Bücher  
Büro  
Papiere



## Zur Autorin

Anicia Kohler wurde 1982 in Biel geboren und lebt mit ihrer Familie in Köniz in der Region Bern. Sie ist Text- und Musikschaffende und schreibt für Unternehmen und Medien und komponiert Musik, die oft nach intensiver Recherche und Gesprächen entsteht. Schon lange beschäftigte sie sich mit dem Alltag, dem Leben und der Musik in und aus Schweizer Bergdörfern. 2022 erschien ihr Buch «Die Wände hoch aufs Dach» mit 27 Gesprächen über Natur, Kunst und Zuhausesein, das beim Plattenlabel CYH veröffentlicht wurde.

### **Monika Peter Salzgeber und Tobias Salzgeber**

Was mit Klarinette und Trompete beginnt, entwickelt sich zu einem abwechslungsreichen Klangabenteuer mit Bassklarinette und Schwyzerörgeli. Ihr Repertoire verbindet Klassik, Volksmusik und populäre Musik auf lebendige Weise. Immer neugierig und mit einer Prise Augenzwinkern.

### **TICKETS**



ZAP\* Brig  
Furkastrasse 3, 3900 Brig  
zap.ch

## Zum Buch

«Wenn der Berg kommt» gibt den Menschen hinter den Schlagzeilen eine Stimme. Anicia Kohler reiste durch die Schweiz und besuchte Menschen aus Bergdörfern wie Kandersteg, Brienz, Blatten, Gondo und Bondo. In Gesprächen berichten die Porträtierten von sorgenvollen Tagen und schmerzhaftem Verlust – aber auch von Liebe, Freundschaften und Zusammenhalt.

Viele von ihnen waren schon oft in den Medien und bekommen nun Raum, mehr von ihrer Geschichte zu erzählen: über ihre Kindheit im Dorf, vom jahrhundertealten Bewusstsein für die Berge, die Schutz und Gefahr zugleich sind. Wie lebt es sich mit der ständigen Bedrohung? Wie gewöhnt man sich daran – oder gewöhnt man sich überhaupt? Und wenn die Katastrophe eingetreten ist: gehen oder bleiben und neu aufbauen?

Die Antworten sind so verschieden wie die Menschen selbst – und doch berichten alle von der Gemeinschaft, die nun umso mehr zusammenrückt und von den Traditionen und Festen, die nun erst recht hochgehalten werden. Vom Weiterleben.

ZAP\*

Bücher  
Büro  
Papiere